

Germany-Mönchengladbach: Non-scheduled passenger transport

OJ S 235/2022 06/12/2022

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Fachbereich Schule und Sport

Postal address: Voltastraße 2

Town: Mönchengladbach

NUTS code: DEA15 Mönchengladbach, Kreisfreie Stadt

Postal code: 41061

Country: Germany

E-mail: zentrale-dienste@moenchengladbach.de**Internet address(es):**Main address: www.moenchengladbach.de**I.2. Information about joint procurement**

The contract is awarded by a central purchasing body

I.3. CommunicationThe procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXPTYD0DB7K/documents>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXPTYD0DB7K>**I.4. Type of the contracting authority**

Body governed by public law

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Schülerbeförderung-Schülertransporte 01.08.2023 - 31.07.2027

Reference number: 40.05-2022-011

II.1.2. Main CPV code

60140000 Non-scheduled passenger transport

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Schülerbeförderung - Schülertransporte zwischen Wohnung und Schule bzw. Unterrichtsort - für die Jahre 01.08.2023 - 31.07.2027.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: yes
Tenders may be submitted for all lots

II.2. Description

II.2.1. Title

Schülerbeförderung für verschiedene Schulen
Lot No: 1

II.2.2. Additional CPV code(s)

60140000 Non-scheduled passenger transport

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEA15 Mönchengladbach, Kreisfreie Stadt
Main site or place of performance: Fachbereich Schule und Sport Voltastraße 2 41061
Mönchengladbach Stadt Mönchengladbach

II.2.4. Description of the procurement

Transport von 10 Schüler, von 10 Anschriften -gemäß Vorgabe Leistungsverzeichnis- zu verschiedenen Schulen im Stadtgebiet und zurück:
- Förderschulzentrum Nord
- Förderzentrum Süd
- Förderzentrum Süd - Auslagerung
- Gemeinschaftshauptschule Dohr
(Stand Oktober 2022) Schülerzahlen können sich vor Beginn und während des Vertragszeitraumes ändern.

II.2.5. Award criteria

Criteria below
Quality criterion - Name: Qualität / Weighting: 30 %
Quality criterion - Name: Umwelteigenschaften / Weighting: 20 %
Cost criterion - Name: Preis / Weighting: 50 %

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/08/2023 End: 31/07/2027
This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Die Zuschlagskriterien in der Ausschreibung sind wie folgt festgelegt:

50% Preis

30% Qualität (durchschnittliches Gesamalter der eingesetzten Fahrzeuge = 15 %,

Personalqualifikation = 15 %),

20% umweltbezogene Eigenschaften (CO²-Ausstoß)

Wertungsschema:

Es können insgesamt maximal 1.000 Punkte vergeben werden. Hierauf entfallen 500 Punkte gemäß den Wertungskriterien auf den Preis, 300 Punkte auf die Qualität und 200 Punkte auf die Umwelteigenschaften.

1) Preis (50 % / 500 Punkte):

Die volle Punktzahl für den Preis erhält der Bieter mit dem niedrigsten Angebotspreis. Null Punkte erhält ein Angebot mit dem doppelten oder einem höheren Angebotspreis als der günstigste Bieter. Dazwischen erfolgt eine lineare Verteilung der Punkte.

2) Qualität (30 % / 300 Punkte):

300 Punkte (je 150 pro Kriterium) werden für die Qualität vergeben. Die Bewertung erfolgt mit folgenden Wertungsstufen:

- durchschnittliches Gesamalter der eingesetzten Fahrzeuge (150 Punkte)

Die volle Punktzahl erhalten Bietende bei einem durchschnittlichen Gesamalter der eingesetzten Fahrzeuge von ? 1 Jahr; 120 Punkte bei > 1 und ? 2 Jahre; 90 Punkte bei > 2 und ? 3 Jahre; 60 Punkte bei > 3 und ? 4 Jahre und 30 Punkte bei > 4 und ? 5 Jahre. Null Punkte erhalten Angebote mit einem durchschnittlichen Gesamalter der eingesetzten Fahrzeuge von > 5 und ? 6 Jahre.

- Personalqualifikation (150 Punkte)

Für aktuelle Kurse sind maximal 100 Punkte zu erzielen. Grundsätzlich wird davon ausgegangen, dass zumindest ein Kurs aktuell sein soll.

Die volle Punktzahl (100 Punkte) erhalten Bietende, die mindestens 6 sinnvolle Kurse nachweisen können, 80 Punkte bei 5 Kursen, 60 Punkte bei 4 Kursen, 40 Punkte bei 3 Kursen, 20 Punkte bei 2 Kursen, 0 Punkte bei 1 Kurs oder weniger.

Weitere 50 Punkte werden für die Anzahl der festangestellten Mitarbeiter*innen im Verhältnis zur Gesamtangestelltenzahl vergeben (Beispielsweise 100 % festangestellte Mitarbeiter*innen = 50 Punkte; 75 % festangestellte Mitarbeiter*innen = 37,50 Punkte etc.).

3) Umwelteigenschaften (20 % / 200 Punkte):

- CO²-Ausstoß (200 Punkte)

Als Grundlage werden hier die CO²-Emissionen in kg je 100 km als Vergleichswert angesetzt. Dieses Wertungskriterium wird mit maximal 200 Punkte für die Umwelteigenschaften vergeben. Grundsätzlich sollten CO²-Werte in den eingereichten Unterlagen zu den Fahrzeugen angegeben sein. Sofern keine Werte vorliegen, werden anhand der festgelegten Formel ein CO²-Wert errechnet und eingesetzt. Hier nach werden alle CO² Ausstoßdaten der eingesetzten Fahrzeuge einer/eines Bietenden in der Gesamtheit als Wert ermittelt und ein Durchschnittswert errechnet. Der Durchschnittswert wird auf die folgenden Wertungsstufen angewandt.:

0,00 - 6,50 = 200 Punkte; 6,51 - 12,00 = 175 Punkte; 12,01 - 16,00 = 150 Punkte; 16,00 - 22 = 125 Punkte; 22,01 - 25,00 = 100 Punkte; 25,01 - 30,00 = 75 Punkte; 30,01 - 35,00 = 50 Punkte; 35,01+ = 0 Punkte.

II.2. Description

II.2.1. Title

Schülerbeförderung Förderschule Dahleener Straße

II.2.2. Additional CPV code(s)

60140000 Non-scheduled passenger transport

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEA15 Mönchengladbach, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Fachbereich Schule und Sport Voltastraße 2 41061
Mönchengladbach Stadt Mönchengladbach

II.2.4. Description of the procurement

Transport von 121 Schüler, von 121 Anschriften -gemäß Vorgabe Leistungsverzeichnis- zu
Förderschule Dahlemer Straße 172, 41239 Mönchengladbach und zurück.
(Stand Oktober 2022) Schülerzahlen können sich vor Beginn und während des
Vertragszeitraumes ändern.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: Qualität / Weighting: 30 %

Quality criterion - Name: Umwelteigenschaften / Weighting: 20 %

Cost criterion - Name: Preis / Weighting: 50 %

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/08/2023 End: 31/07/2027

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Die Zuschlagskriterien in der Ausschreibung sind wie folgt festgelegt:

50% Preis

30% Qualität (durchschnittliches Gesamalter der eingesetzten Fahrzeuge = 15 %,

Personalqualifikation = 15 %),

20% umweltbezogene Eigenschaften (CO²-Ausstoß)

Wertungsschema:

Es können insgesamt maximal 1.000 Punkte vergeben werden. Hierauf entfallen 500 Punkte
gemäß den Wertungskriterien auf den Preis, 300 Punkte auf die Qualität und 200 Punkte auf
die Umwelteigenschaften.

1) Preis (50 % / 500 Punkte):

Die volle Punktzahl für den Preis erhält der Bieter mit dem niedrigsten Angebotspreis. Null
Punkte erhält ein Angebot mit dem doppelten oder einem höheren Angebotspreis als der
günstigste Bieter. Dazwischen erfolgt eine lineare Verteilung der Punkte.

2) Qualität (30 % / 300 Punkte):

300 Punkte (je 150 pro Kriterium) werden für die Qualität vergeben. Die Bewertung erfolgt mit folgenden Wertungsstufen:

- durchschnittliches Gesamalter der eingesetzten Fahrzeuge (150 Punkte)

Die volle Punktzahl erhalten Bietende bei einem durchschnittlichen Gesamalter der eingesetzten Fahrzeuge von ≤ 1 Jahr; 120 Punkte bei > 1 und ≤ 2 Jahre; 90 Punkte bei > 2 und ≤ 3 Jahre; 60 Punkte bei > 3 und ≤ 4 Jahre und 30 Punkte bei > 4 und ≤ 5 Jahre. Null Punkte erhalten Angebote mit einem durchschnittlichen Gesamalter der eingesetzten Fahrzeuge von > 5 und ≤ 6 Jahre.

- Personalqualifikation (150 Punkte)

Für aktuelle Kurse sind maximal 100 Punkte zu erzielen. Grundsätzlich wird davon ausgegangen, dass zumindest ein Kurs aktuell sein soll.

Die volle Punktzahl (100 Punkte) erhalten Bietende, die mindestens 6 sinnvolle Kurse nachweisen können, 80 Punkte bei 5 Kursen, 60 Punkte bei 4 Kursen, 40 Punkte bei 3 Kursen, 20 Punkte bei 2 Kursen, 0 Punkte bei 1 Kurs oder weniger.

Weitere 50 Punkte werden für die Anzahl der festangestellten Mitarbeiter*innen im Verhältnis zur Gesamtangestelltenzahl vergeben (Beispielsweise 100 % festangestellte Mitarbeiter*innen = 50 Punkte; 75 % festangestellte Mitarbeiter*innen = 37,50 Punkte etc.).

3) Umwelteigenschaften (20 % / 200 Punkte):

- CO²-Ausstoß (200 Punkte)

Als Grundlage werden hier die CO²-Emissionen in kg je 100 km als Vergleichswert angesetzt. Dieses Wertungskriterium wird mit maximal 200 Punkte für die Umwelteigenschaften vergeben. Grundsätzlich sollten CO²-Werte in den eingereichten Unterlagen zu den Fahrzeugen angegeben sein. Sofern keine Werte vorliegen, werden anhand der festgelegten Formel ein CO²-Wert errechnet und eingesetzt. Hier nach werden alle CO² Ausstoßdaten der eingesetzten Fahrzeuge einer/eines Bietenden in der Gesamtheit als Wert ermittelt und ein Durchschnittswert errechnet. Der Durchschnittswert wird auf die folgenden Wertungsstufen angewandt.:

0,00 - 6,50 = 200 Punkte; 6,51 - 12,00 = 175 Punkte; 12,01 - 16,00 = 150 Punkte; 16,00 - 22 = 125 Punkte; 22,01 - 25,00 = 100 Punkte; 25,01 - 30,00 = 75 Punkte; 30,01 - 35,00 = 50 Punkte; 35,01+ = 0 Punkte.

II.2. Description

II.2.1. Title

Schülerbeförderung Förderschule Herman-van-Veen
Lot No: 3

II.2.2. Additional CPV code(s)

60140000 Non-scheduled passenger transport

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEA15 Mönchengladbach, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Fachbereich Schule und Sport Voltastraße 2 41061
Mönchengladbach Stadt Mönchengladbach

II.2.4. Description of the procurement

Transport von 113 Schüler/-innen von 113 Anschriften zur Förderschule Herman-van-Veen, Voigtshofer Allee 27, 41189 Mönchengladbach und zurück.

(Stand Oktober 2022) Schülerzahlen können sich vor Beginn und während des Vertragszeitraumes ändern.

II.2.5.

Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: Qualität / Weighting: 30 %

Quality criterion - Name: Umwelteigenschaften / Weighting: 20 %

Cost criterion - Name: Preis / Weighting: 50 %

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/08/2023 End: 31/07/2027

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Die Zuschlagskriterien in der Ausschreibung sind wie folgt festgelegt:

50% Preis

30% Qualität (durchschnittliches Gesamalter der eingesetzten Fahrzeuge = 15 %,

Personalqualifikation = 15 %),

20% umweltbezogene Eigenschaften (CO²-Ausstoß)

Wertungsschema:

Es können insgesamt maximal 1.000 Punkte vergeben werden. Hierauf entfallen 500 Punkte gemäß den Wertungskriterien auf den Preis, 300 Punkte auf die Qualität und 200 Punkte auf die Umwelteigenschaften.

1) Preis (50 % / 500 Punkte):

Die volle Punktzahl für den Preis erhält der Bieter mit dem niedrigsten Angebotspreis. Null Punkte erhält ein Angebot mit dem doppelten oder einem höheren Angebotspreis als der günstigste Bieter. Dazwischen erfolgt eine lineare Verteilung der Punkte.

2) Qualität (30 % / 300 Punkte):

300 Punkte (je 150 pro Kriterium) werden für die Qualität vergeben. Die Bewertung erfolgt mit folgenden Wertungsstufen:

- durchschnittliches Gesamalter der eingesetzten Fahrzeuge (150 Punkte)

Die volle Punktzahl erhalten Bietende bei einem durchschnittlichen Gesamalter der eingesetzten Fahrzeuge von ? 1 Jahr; 120 Punkte bei > 1 und ? 2 Jahre; 90 Punkte bei > 2 und ? 3 Jahre; 60 Punkte bei > 3 und ? 4 Jahre und 30 Punkte bei > 4 und ? 5 Jahre. Null Punkte erhalten Angebote mit einem durchschnittlichen Gesamalter der eingesetzten Fahrzeuge von > 5 und ? 6 Jahre.

- Personalqualifikation (150 Punkte)

Für aktuelle Kurse sind maximal 100 Punkte zu erzielen. Grundsätzlich wird davon ausgegangen, dass zumindest ein Kurs aktuell sein soll.

Die volle Punktzahl (100 Punkte) erhalten Bietende, die mindestens 6 sinnvolle Kurse nachweisen können, 80 Punkte bei 5 Kursen, 60 Punkte bei 4 Kursen, 40 Punkte bei 3 Kursen, 20 Punkte bei 2 Kursen, 0 Punkte bei 1 Kurs oder weniger.

Weitere 50 Punkte werden für die Anzahl der festangestellten Mitarbeiter*innen im Verhältnis zur Gesamtangestelltenzahl vergeben (Beispielsweise 100 % festangestellte Mitarbeiter*innen = 50 Punkte; 75 % festangestellte Mitarbeiter*innen = 37,50 Punkte etc.).

3) Umwelteigenschaften (20 % / 200 Punkte):

- CO²-Ausstoß (200 Punkte)

Als Grundlage werden hier die CO²-Emissionen in kg je 100 km als Vergleichswert angesetzt. Dieses Wertungskriterium wird mit maximal 200 Punkte für die Umwelteigenschaften vergeben. Grundsätzlich sollten CO²-Werte in den eingereichten Unterlagen zu den Fahrzeugen angegeben sein. Sofern keine Werte vorliegen, werden anhand der festgelegten Formel ein CO²-Wert errechnet und eingesetzt. Hier nach werden alle CO² Ausstoßdaten der eingesetzten Fahrzeuge einer/eines Bietenden in der Gesamtheit als Wert ermittelt und ein Durchschnittswert errechnet. Der Durchschnittswert wird auf die folgenden Wertungsstufen angewandt.:

0,00 - 6,50 = 200 Punkte; 6,51 - 12,00 = 175 Punkte; 12,01 - 16,00 = 150 Punkte; 16,00 - 22 = 125 Punkte; 22,01 - 25,00 = 100 Punkte; 25,01 - 30,00 = 75 Punkte; 30,01 - 35,00 = 50 Punkte; 35,01+ = 0 Punkte.

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

- Eigenerklärung über Ausschlussgründe, gewerberechtliche Voraussetzungen, Erfüllung der gesetzlichen Pflichten zur Zahlung der vom Finanzamt und der nicht vom Finanzamt erhobenen Steuern, sowie der Beiträge zur Sozialversicherung - Formular 521 EU

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

- Eigenerklärung (Anlage 1) mit u. A. folgenden Angaben:

a) Umsatz der letzten 3 Geschäftsjahre

b) jahresdurchschnittlich beschäftigte Arbeitskräfte der letzten 3 Jahre

c) Erklärung, dass ausschließlich zuverlässige und geeignete Fahrer im Rahmen der Schülerbeförderung eingesetzt werden, die insbesondere folgende Voraussetzungen erfüllen:

- die über gute Ortskenntnisse verfügen

- die die deutsche Sprache fließend beherrschen

d) Referenzliste (vergleichbarer Aufträge, sofern nicht bereits für die Stadt Mönchengladbach tätig).

e) Angaben zum Fuhrpark u. a. CO₂ Ausstoß

f) Angaben zum eingesetzten Personal, insbesondere Beschäftigungsverhältnis und Qualifikationen.

g) Namensliste der Fahrer, die bei der Schülerbeförderung eingesetzt werden sollen, sofern schon im Unternehmen beschäftigt. Dieser Namensliste ist eine Bestätigung beizufügen, dass alle Fahrer*innen und Begleitpersonen ein "Erweitertes Führungszeugnis zur Vorlage bei der Behörde nach § 30 a BZRG" des Bundeszentralregisters beantragt haben.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

- Ergänzende Unterlagen:

a) aktueller Auszug aus dem Handelsregister (insbesondere muss die Benennung von Geschäftsführer und/oder Gesellschafter enthalten sein). Ausländische Bieter haben einen entsprechenden Auszug des bei ihnen üblichen Registers vorzulegen. Die Bieter mit der Rechtsform eines "eingetragenen Vereins" sind gehalten, einen Auszug aus dem Vereinsregister vorzulegen, aus dem die Vertretungsberechtigten des Vereins zu ersehen sind.

b) aktueller Nachweis Haftpflichtversicherung.

c) für jede Fahrkraft ein aktueller Auszug* aus dem Verkehrszentralregister des Kraftfahrtbundesamtes.

d) für jede Fahrkraft eine Kopie der Fahrerlaubnis und ggfls. der Fahrerlaubnis zur Fahrgastbeförderung, ausländische Bieter/innen haben die entsprechenden Erlaubnisse ihres Landes vorzulegen.

e) Prüfbescheinigungen und -protokolle der letzten Hauptuntersuchung und Sicherheitsprüfung für alle der von Ihnen aufgelisteten Fahrzeuge. Ausländische Bieter haben die entsprechenden Bescheinigungen gem. der bei ihnen geltenden Vorschriften vorzulegen.

f) Übergabe der Urkalkulation - die Auskömmlichkeit des Angebots muss nachvollziehbar zu entnehmen sein.

g) Für den Fall, dass sich ein Bieter zum Nachweis seiner wirtschaftlichen, finanziellen oder technischen Leistungsfähigkeit auf die Kapazitäten eines anderen Unternehmens berufen möchte, sind die genannten Nachweise und Erklärungen auch für dieses Unternehmen nach besonderer Aufforderung einzureichen.

- Alternativ besteht nach § 50 der Verordnung über die Vergabe öffentlicher Aufträge (Vergabeverordnung - VgV) die Möglichkeit, die oben näher bezeichneten Nachweise auch über die neue "europäische einheitliche Eigenerklärung" (EEE) [siehe <https://ec.europa.eu/tools/espd/filter?lang=de>] einzureichen.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 17/01/2023 Local time: 12:00

IV.2.3.

Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted
German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender
Tender must be valid until: 30/06/2023

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 17/01/2023 Local time: 12:00

Place:

Angebotsabgabe elektronisch über die Vergabeplattform <https://www.vmp-rheinland.de>

Eröffnung durch:

Stadtverwaltung, Fachbereich Organisation u. IT, Vergabestelle FB 10

Wilhelm-Strauß-Straße 50-52

41236 Mönchengladbach

Information about authorised persons and opening procedure: Bieter oder deren Bevollmächtigte sind zur Angebotseröffnung nicht zugelassen.

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic ordering will be used

Electronic invoicing will be accepted

VI.3. Additional information

Die Kommunikation und auch Angebotsabgabe werden ausschließlich über den Vergabemarktplatz geführt. Eine Unterschrift ist wegen der vereinbarten "Textform" nicht erforderlich, wohl aber Erkennbarkeit des Absenders.

Das bedeutet, dass Anfragen und Angebote, die schriftlich, per Fax, telefonisch oder mittels eMail erfolgen, zurück gewiesen werden.

Fristende für Bieterfragen: 16.01.2023, 24:00 Uhr

Bekanntmachungs-ID: CXPTYD0DB7K

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Rheinland

Postal address: Zeughausstraße 2-10

Town: Köln

Postal code: 50667

Country: Germany

Telephone: +49 21147-3045

Fax: +49 21147-2889

Internet address: http://www.bezreg-koeln.nrw.de/bek_internet/vergabekammer/

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

10 Kalendertage Rügefrist nach § 160 Abs. 3 Nr. 1 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB).

15 Kalendertage Einreichungsfrist für den Antrag auf Nachprüfung nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer Rheinland

Postal address: Zeughausstraße 2-10

Town: Köln

Postal code: 50667

Country: Germany

Telephone: +49 21147-3045

Fax: +49 21147-2889

Internet address: http://www.bezreg-koeln.nrw.de/bek_internet/vergabekammer/

VI.5. Date of dispatch of this notice

01/12/2022